

Wohl zu beachten!

[23058.] Höchst wirksam sind Inserate im Ermländischen Volksblatt. Auflage 2600. à Zeile 1 Sgr. mit 25%. Bei Nennung meiner Firma, worüber mir Entscheidung vorbehalten, 50% Aufträge erbittet über Leipzig Peter's Buchh. (A. Martens) in Braunsberg.

Anzeigen

[23059.] für den Volksboten (Volkskalender) 1875, 38. Jahrg., Aufl. 20,000 Expl., für die durchgehende Petitzeile Octav-Format nur 5 Ngr., erbitten wir uns spätestens bis zum 1. Juli.

Oldenburg. Schulze'sche Buchhandlung (E. Berndt & A. Schwarz).

[23060.] Wir erlauben uns, die geehrten Herren Verleger darauf aufmerksam zu machen, daß wir stets bereit sind, die Ausführung von Illustrationen zu den herauszugebenden Werken zu übernehmen, und zwar in allen Manieren, bis zum vollendetsten lithographischen Farbendruck. Zugleich empfehlen wir bei dieser Gelegenheit unsere nicht unbedeutende Colorir-Anstalt, und übernehmen auch in diesem Genre alle uns zutheil werdenden Aufträge. Wie bisher, wird es immer unser Bestreben sein, nächst sorgfältigster Ausführung auch durch solide Preise und Bedingungen die geehrten Herren Auftraggeber zufrieden zu stellen.

Berlin, im Juni 1874.

Windelmann & Söhne.

Beachtenswerth für Buchhändler!

[23061.] Eine leistungsfähige Berliner Buchdruckerei mit Dampfbetrieb übernimmt größere Druckaufträge zum Preise von 22 1/2 Sgr. p. Tausend Druck bei vierteljähr. Abrechnung.Adr. sub H. 12549. abzugeben an d. Annoncen-Expd. von Haasenstein & Vogler in Berlin S. W., Leipziger Str. 46.

Inserate

[23062.] finden in unsern Kalendern „Hessischer Hausfreund“ und „Gustav-Adolfs-Kalender“ weiteste Verbreitung. Preis pro Petitzeile je 3 1/2 Ngr., bei Abdruck in beiden Kalendern zugleich nur 5 Ngr. Annahme von Inseraten f. d. Jahrgang 1875 bis 15. August. G. F. Winter'sche Buchdruckerei in Darmstadt.

[23063.] Diejenigen Handlungen, welche bis 1. Juli d. J. Rechnung 1873 nicht rein ausgeglichen haben, lassen wir ohne jede Ausnahme von unserer Auslieferungsliste streichen.

Stuttgart, Juni 1874.

Meyer & Zeller's Verlag (Friedrich Vogel).

[23064.] Die Actiengesellschaft Leykam-Josefsthäl in Graz empfiehlt den Herren Verlegern zu unparteiischen Besprechungen die in ihrem Verlage erscheinenden Zeitungen: Tagespost, Aufl. 10,000. — Amtl. Grazer Zeitung, Aufl. 2000. — Pädagogische Zeitschrift, Aufl. 600, und erbittet Beischlüsse für die Redactionen der genannten Blätter durch ihre Herren Commissionsäre.

Reisender

[23065.] gesucht für ein größeres, sehr wohl-bekanntes historisches Unternehmen. Adressen unter V. V. # 29. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Wissenschaftliche Nova

[23066.] in 1 Exemplar stets unverlangt erbittet die Roetscher'sche Buchhdlg. (W. Schneider) in Querfurt.

[23067.] Eine Disponenden-Factur ohne Namen mit 5 Alberti, Complimentirbuch = 2 Thlr. 2 Sgr. 6 Pf. ord. ging mir zu. — Wer ist der Absender?

G. Wasse in Quedlinburg.

[23068.] Zur Besorgung von Inseraten in alle Zeitungen etc. des In- und Auslandes empfiehlt sich die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig.

[23069.] Unterzeichneter empfiehlt sich den Herren Buchhändlern zur raschen und pünktlichen Besorgung von Buchbinderarbeiten und sieht gef. Aufträgen stets gerne entgegen.

Oswald Wehrauch, Buchbinder in Bensheim, Gr. Hessen.

Theodor Schule,

Colorist in Leipzig, Sophienstraße 24,

[23070.] empfiehlt sich den geehrten Herren Buchhändlern zur Entgegennahme von Aufträgen.

[23071.] Wegen Aufgabe des Buchhandels, da für die Folge nur Musik- und Instrumenten-Geschäft zu führen beabsichtige, offerire ich zum Verkauf mein festes Bücherlager, bestehend aus Classikern, Schulbüchern und sonst überall gangbaren Werken, ferner Bücher-Kataloge vom Jahre 1801—1874 reichend.

Geschriebene Verzeichnisse meines festen Bücherlagers stehen auf gef. Anfrage zu Diensten. Graudenz, Juni 1874.

Conrad Holder-Egger,

Musik- und Instrumenten-Handlung nebst Musikalienverlag.

Botan. Werk zu verkaufen.

[23072.] Von Prof. Dr. Zuch, Giftpflanzen geben wir die sehr schön gestochenen Kupferplatten sehr billig ab. J. Ebner'sche Buchhdlg. in Ulm.

Leipziger Börsen-Course

am 17. Juni 1874.

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, etc.), currency, and exchange rate. Includes sub-sections for 'Wechsel' and 'Sorten'.

Table listing various bank notes and exchange rates under the heading 'Sorten'.

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, Se. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erhaltenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebblatt Nr. 22910—23072. — Leipziger Börsen-Course am 17. Juni 1874.

Large table listing names and numbers of advertisements, organized in columns.

Hierbei das Monatliche Verzeichniß der Neuigkeiten und Fortsetzungen 1874 Nr 5, Mai.

Verantwortl. Redacteur: Jul. Kraus. — Commissionär d. Exped. d. Börsenblattes: D. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.

